Stadtwerke Herne

Rechenzentrum fertiggestellt

[28.09.2015] Ein neues Rechenzentrum haben die Stadtwerke Herne gebaut. Es enthält eine abgesicherte Stromversorgung sowie umweltfreundliche Klimatisierung.

Der Neubau eines Rechenzentrums auf dem Werksgelände der Stadtwerke Herne ist fertiggestellt. Nach sechs Monaten Bauzeit hat der Versorger die Schlüssel für das hochsichere Gebäude an die Stadtwerke-Tochter TMR Telekommunikation Mittleres Ruhrgebiet übergeben. Über 1.000 Quadratmeter Technikfläche, die je nach Nachfrage in drei Stufen ausbaubar sind, stehen dort nach Angaben der Stadtwerke zur Verfügung. Kalt-Warm-Gänge mit natürlicher Luftströmung sowie Freikühlungsanlagen auf dem Dach halten die Sicherheitszellen der Server kühl. Laut der Meldung verbraucht das TMR-DataCenter so rund 25 Prozent weniger Energie als eine herkömmliche Klimatisierung. Sowohl die Glasfaser- als auch die Stromversorgung haben die Stadtwerke mit zwei 10-Kilovolt-Transformatoren direkt aus einem Umspannwerk doppelt ausgelegt. Für zusätzliche Absicherung sorgen eine Anlage zur unterbrechungsfreien Stromversorgung und ein Notstromaggregat.

(di)

Stichwörter: Unternehmen, Stadtwerke Herne, TMR Telekommunikation Mittleres Ruhrgebiet